

Aufgabe S 11 (Nachwuchs-Grand Prix) (Nur für S***) (Für 8- bis 10-jährige Pferde)

Viereck 20 x 60 m – Dauer: 6 Minuten

Veranstaltung: Datum: Prfg.-Nr.: Richter:

Position:

Teilnehmer-Nr.: Reiter: Pferd:

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
1.	A-X X X-C	Einreiten im versammelten Galopp. Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt, Qualität der Grundgangarten, Halten und Übergänge, Anlehnung, Geraderichtung.	
2.	C H-X-F F	Linke Hand. Starker Trab. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, deutlicher Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit.	
3.	F-A	Übergänge bei H und F. Versammelter Trab.				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
4.	Nach A Zwischen D und K	Auf die Viertellinie abwenden. Nach rechts traversieren bis zur Viertellinie zwischen X und B.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes. Anlehnung, Balance, Schwung, Biegung und Stellung, Versammlung, Fluss, Kreuzen der Beine. Umstellen.	
5.	Von der Viertellinie zwischen X und B An der kurzen Seite	Nach links traversieren bis zur Viertellinie zwischen G und H. Rechte Hand.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Balance, Schwung, Biegung und Stellung, Versammlung, Fluss, Kreuzen der Beine. Umstellen.	
6.	Zwischen M und R	Entwicklung der Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Erhöhte Kadenz.	
7.	R-X	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
8.	X	Piaffe 7 bis 10 Tritte (1 m vorwärts erlaubt).				Gleichmaß, Lastaufnahme, Selbsthaltung, diagonales Ab- und Unterfüßen, Balance, Rückentätigkeit, Geraderichtung, Trittzahl.	
9.		Übergänge Passage – Piaffe – Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	
10.	X-V	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
11.	V-K-A-F F-S S H	Versammelter Trab. Mitteltrab. Versammelter Trab. Rechtsum.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit. Beide Übergänge.	
12.	G	Halten. Schaukel 4–4–6, daraus im Mittelschritt anreiten.				Qualität von Halten und allen Übergängen. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Tritt- und Schrittzahl.	
13.	G-M-R	Mittelschritt.				Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, Raumgriff, Übertritt, Schulterfreiheit.	
14.	R-X-V	Starker Schritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, gesteigerter Raumgriff, deutlicher Übertritt, Schulterfreiheit.	
15.	V-K-D	Versammelter Schritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, verkürzter Raumgriff, Aufrichtung.	
16.	D	Piaffe 7 bis 10 Tritte (1 m vorwärts erlaubt).				Gleichmaß, Lastaufnahme, Selbsthaltung, diagonales Ab- und Unterfüßen, Balance, Rückentätigkeit, Geraderichtung, Trittzahl.	
17.		Übergänge versammelter Schritt – Piaffe und Piaffe – Passage.				Erhalt von Takt und Versammlung. Durchlässigkeit, Fluss, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
18.	D-F-P	Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
19.	P P-B	Im versammelten Tempo links angaloppieren. Versammelter Galopp.				Sichere Reaktion auf die Hilfen, Erhalt von Takt, Anlehnung, Geraderichtung, Bergauftendenz, Qualität des Galopps, Versammlung.	
20.	B-R-S-E-V V	Mittelgalopp und halber Zirkel zwischen R und S. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps, Einleitung der Verstärkung, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung. Bergauftendenz, Geraderichtung. Biegung. Beide Übergänge.	
21.	K-D Zwischen D und G C	Halbe Volte (10 m). 3 Traversalverschiebungen nach links und rechts zu 5–10–5 m mit fliegendem Galoppwechsel bei jedem Richtungswechsel, Sprungzahl beliebig, links beenden. Linke Hand.				Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Anlehnung, Durchsprung, Versammlung, Selbsthaltung, Biegung, geschmeidiges Umstellen, Fluss nach beiden Seiten, Symmetrie.	
22.	H-X Zwischen H und X	Versammelter Galopp. Ganze Pirouette links.				Qualität des Galopps davor und danach, Erhalt des Galoppsprungs, Versammlung, Lastaufnahme, Balance. Stellung, Biegung. Größe, Sprungzahl (6–8).	
23.	X	Fliegender Galoppwechsel.				Durchsprung, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung. Qualität des Galopps davor und danach.	
24.	X-F Zwischen X und F	Versammelter Galopp. Ganze Pirouette rechts.				Qualität des Galopps davor und danach, Erhalt des Galoppsprungs, Versammlung, Lastaufnahme, Balance. Stellung, Biegung. Größe, Sprungzahl (6–8).	
25.	F-A-K K-H H-C-M	Versammelter Galopp. Starker Galopp. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps, Einleitung der Verstärkung, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung, Bergauftendenz, Geraderichtung, Steigerung zum Mittelgalopp.	
26.	M-X-K K-A-F	7 fliegende Galoppwechsel zu 2 Sprüngen. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps. Durchsprung, Sprungzahl, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung, Einteilung.	
27.	F-X-H	11 fliegende Galoppwechsel von Sprung zu Sprung.				Qualität des Galopps. Durchsprung, Sprungzahl, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung, Einteilung.	
28.	H-C C M-X-K K	Versammelter Galopp. Versammelter Trab. Starker Trab. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, deutlicher Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit. Steigerung zum Mitteltrab. Beide Übergänge.	
29.	A Zwischen D und L L-I	Auf die Mittellinie abwenden. Übergang zur Passage. Passage.				Gleichmaß, erhöhte Kadenz, Versammlung, Selbsthaltung, Engagement der Hinterhand, Geraderichtung, Rückentätigkeit.	
30.	I	Halten. Grüßen.				Qualität von Halten und Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	
		Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.					

Gesamtnoten			
31. Schritt (Takt, Fleiß, Raumgriff, Schreiten)			
32. Trab (Takt, Schwung, Rückentätigkeit, Engagement der Hinterhand, Raumgriff)			
33. Galopp (Takt, Durchsprung, Schwung, Rückentätigkeit, Bergauftendenz)			
34. Durchlässigkeit und Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit, Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)			2
35. Sitz und Einwirkung des Reiters, Korrektheit bei Anwendung der Hilfen, Lektionen und Hufschlagfiguren			2

Abzüge
Strafpunkte für Verreiten/Auslassungen:
das 1. Mal bei Lektion Nr. = 2 Punkte
das 2. Mal bei Lektion Nr. = 4 Punkte
das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss

Gesamt: 390

Unterschrift des Richters